

## Nr. 4 – BAUAUSSCHUSS vom 26.11.2018

Beginn: 19.35 Uhr; Ende: 22.55 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“, Sievershütten

Mitgliederzahl: 7

Anwesend stimmberechtigt:

WB Dr. Hellmann-Sieg (Vorsitzender)  
GV Lentfer, Lars  
GV Sievers, Jürgen – zugleich Protokollführer  
GV Lenz, Fabian  
GV Gerth, Hans-Hinrich  
WB Mahn, Sven  
WB Reyes Ozuna, Stephan

Anwesend nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan  
GV Buck, Wolfgang  
GV Bauck, Knut  
GV Henning, Herma  
Herr Barkmann, Amt Kisdorf  
Herr Weimar, W<sup>2</sup> Ingenieurgesellschaft mbH (TOP 2)

Mitglieder aus anderen Ausschüssen:

WB Pfennig, Andrea  
WB Mohnsen, Udo

Unter den Zuhörern/Zuhörerinnen befinden sich zwei namentlich nicht erfragte Personen der Bauland GmbH.

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert:

Der Vorsitzende beantragt, TOP 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten

**(7:0:0)**

Der Vorsitzende beantragt eine Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte.

Der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 9 soll nun TOP 2,  
der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 7 soll nun TOP 3,  
der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 8 soll nun TOP 4,  
der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 2 soll nun TOP 5,  
der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 3 soll nun TOP 6,  
der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 4 soll nun TOP 7,  
der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 5 soll nun TOP 8,  
der vorgesehene Tagesordnungspunkt TOP 6 soll nun TOP 9 werden.

**(7:0:0)**

Daraus ergibt sich nun folgende

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Kanalsanierung 2019
03. 8 Änderung des F-Planes  
hier: Freigabe der frühzeitigen Behördenbeteiligung
04. Bebauungsplan Nr. 8 „Buschkoppel II“  
hier: Freigabe der frühzeitigen Behördenbeteiligung
05. Einspruch zum Protokoll Nr. 3 vom 15.10.2019
06. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
07. Fragen der Ausschussmitglieder
08. Dorfentwicklungskonzept
09. Bebauungsplan Nr. 7 „Kalte Weide“

Seite 2

10. Haushaltsplanung 2019
11. Einwohnerfragestunde
12. Festlegung des nächsten Bauausschusssitzungstermins
13. Bauanträge –**nichtöffentlich**

### **Öffentlicher Teil:**

#### **TOP 1:** Eröffnung der –Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### **TOP 2:** Kanalsanierung 2019

Gastredner Herr Weimar hält einen Vortrag über die zurückliegende und noch bevorstehende Kanalsanierung.

Die sich hieraus belaufenden Kosten für den Unterhalt sowie Investitionen für die L 80 (Holstenstraße) und den Teil 1 (Brüchhorststraße) betragen rd. 81.000,00 € (L 80) und rd. 29.000,00 € (Teil 1 Brüchhorststraße).

Daraus ergibt sich eine Summe von rd. 110.000,00 €. Da rd. 100.000,00 € für 2018 bereitgestellt waren, ergibt sich eine Differenz von rd. 10.000,00 € zu Lasten des Haushaltes.

Die Kosten für die weiteren Sanierungsmaßnahmen L 80 (Mühlenstraße) und Teil 2 der Brüchhorststraße/Schulsteig belaufen sich für das Haushaltsjahr 2020 auf rd. 79.000,00 € (L 80) und rd. 42.000,00 € (Brüchhorststraße/Schulsteig), wobei der Teil 2 in der Brüchhorststraße nochmals unterteilt werden könnte. Eine Vorinspektion für die Brüchhorststraße wird mit rd. 11.000,00 € veranschlagt.

#### **TOP 3:** 8. Änderung des F-Planes

hier: Freigabe der frühzeitigen Behördenbeteiligung

Der Ausschuss beschließt die frühzeitige Behördenbeteiligung.

Der genaue Wortlaut und Abstimmungsergebnis, siehe unter TOP 4

#### **TOP 4:** Bebauungsplan Nr. 8 „Buschkoppel II“

hier: Freigabe der frühzeitigen Behördenbeteiligung

Die frühzeitige Behördenbeteiligung wird beschlossen mit der Maßgabe, dass der B-Plan bzw. der F-Plan zu folgenden Punkten angepasst wird:

Erweiterung des Geltungsbereiches des B-Plan Nr. 8 „Buschkoppel II“ und der 8. Änderung des F-Planes um das Flurstück 35/155. **(7:0:0)**

#### **Anmerkung:**

Bei dem Flurstück 35/155 handelt es sich um die Zuwegung von der Straße „Kalte Weide“ in das Baugebiet „Buschkoppel II“.

Der Vorsitzende fragt: Wer ist für die Streichung des Punktes 7.4 (B-Plan Nr. 8 „Buschkoppel II“). **(7:0:0)**

Somit Streichung der Ziffer 7.4 aus dem Entwurf B-Plan Nr. 8 „Buschkoppel II“ (Teil B -Text-) und Anpassen der Folgenummerierung

WB Reyes Ozuna beantragt,

- grelle Farben in der Außengestaltung nicht zuzulassen. **(1:3:3)**

GV Lenz beantragt,

- den Punkt 7.3 Entwurf B-Plan Nr. 8 „Buschkoppel II“ wie folgt zu ändern:  
„Zulässig sind Dächer mit einer Dachneigung zwischen 15 und einschließlich 45 Grad.“ **(7:0:0)**

Der Bauausschuss beschließt die frühzeitige Behördenbeteiligung hinsichtlich der 8. Änderung des F-Planes und des Entwurfes des B-Plan Nr. 8 „Buschkoppel II“ mit den zuvor beschlossenen Maßgaben.

**(7:0:0)**

### **TOP 5:** Einspruch zum Protokoll Nr. 3 vom 15.10.2018

Der Bauausschuss beschließt, dem Einwand des WB Reyes Ozuna stattzugeben und das Protokoll Nr. 3 zu TOP 3 vom 15.10.2018 zu ändern. **(5:2:0)**

Siehe hierzu Mail vom 23.10.2018, setze unter TOP 3 daher folgenden Satz:

„Die WGS distanziert sich von der Präsentationsweise und dem Umfang des ersten Teils der Präsentation zum Ortsentwicklungskonzept (OEK) auf der Einwohnerversammlung“

### **TOP 6:** Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

Keine Mitteilungen.

Bürgermeister:

- Am 26. Mai 2019 steht die Europawahl an. Es ist wieder ein Wahlvorstand zu bilden. Die Fraktionen werden gebeten, geeignete Bürgerinnen und Bürger bis zum **06.12.2018** an den Bürgermeister zu melden. Der Wahlvorstand besteht aus max. 9 Mitgliedern. Dabei muss für den gesamten Wahlvorstand immer 1 Wahlvorsteher und 1 Schriftführer sowie jeweils ein Vertreter dieser Positionen benannt werden und dann noch 5 Beisitzer.
- Die Amtswehrführer haben auf ihrer letzten Sitzung die Auflösung der Amtsjugendfeuerwehr beschlossen. Der Grund ist fehlende Kameradinnen und Kameraden, die die Amtsjugendfeuerwehr leiten können und dass die Gruppe mittlerweile zu groß geworden ist. Die Wehren der Gemeinden gründen nun eigene Jugendwehren.
- Das Gemeindeblatt Dezember ist wieder in der Vorbereitung. Die Ausschussvorsitzenden werden gebeten, ihre Berichte aus den Ausschüssen bis spätestens zum **09.12.2018** an Elisabeth Sander zu senden.
- Termine:  
Samstag, den 01.12.2018: Erster Einwohnerworkshop zu unserer Ortsentwicklung 14.00-17.00 Uhr im Sportlerheim TuS StuSie.  
Donnerstag, den 20.12.2018: Gemeindevertretersitzung 19.30 Uhr im Jocks.

### **TOP 7:** Fragen der Ausschussmitglieder

WB Reyes Ozuna, Stephan, fragt nach,

- ob es stimmt, dass die „Halle für Alle“ für 12,50 € angemietet werden kann.

Bürgermeister Weber verweist auf die Nutzungs- und Gebührensatzung des Amtes Kisdorf (Jugend- und Sportausschuss) für die „Halle für Alle“. Hier ist u. a auch eine Nutzungsgebühr von 12,56 € pro Stunde festgelegt.

GV Sievers, Jürgen, verweist ebenfalls

- auf die beschlossene Satzung, insbesondere über Nutzungsrecht (vorrangig Schule, Kita, Sportverein) und die Nutzungsvergabe.

WB Reyes Ozuna, Stephan, fragt nach,

- wie es sich mit den parkenden Fahrzeugen in der „Holstenstraße“ verhält. Anwohner bzw. Bewohner würden sich über die dortigen Verkehrsverhältnisse, insbesondere zu Spitzenzeiten, beklagen.

Bürgermeister Weber verweist auf die momentane Situation / Sanierung der L 80 und da es sich um eine Landstraße handelt, ist der Landesbetrieb Verkehr dafür zuständig. Er will dort aber gerne noch einmal nachfragen.

### **TOP 8:** Dorfentwicklungskonzept

Der Vorsitzende teilt den Stand mit, verweist nochmals auf den ersten Einwohnerworkshop am 01.12.2018.

Weiterhin habe es während der Dorfweihnacht einige „Rückläufer“ der Flyer gegeben, die noch ausgewertet werden müssen.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, bei der Entwicklung eines Ortsentwicklungskonzeptes mit der Gemeinde Stukenborn zu kooperieren und sich auf ein gemeinsames Planungsbüro zu verständigen. **(7:0:0)**

**TOP 9:** Bebauungsplan Nr. 7 „Kalte Weide“

Der Bauausschuss beschließt, aus dem Geltungsbereich des Entwurfes B-Plan Nr. 7 „Kalte Weide“ das Flurstück 35/155 herauszunehmen. **(7:0:0)**

Der Vorsitzende empfiehlt, das Planverfahren einzustellen.

Andere Ausschussmitglieder würden lieber den B-Plan weiter fortführen, so z.B. GV Lenz, der anregt, evtl. aus dem Mischgebiet ein Wohngebiet zu deklarieren.

Die Frage nach einem Baulückenkataster taucht auf.

Der Vorsitzende beantragt, das Bebauungsplanverfahren einzustellen. **(3:4:0)**

Aufgrund der Komplexität des Themas wird beschlossen, das Thema zu vertagen. **(7:0:0)**

**TOP 10:** Haushaltsplanung 2019

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vom Amt empfohlene Haushaltsplanung/Bauleitplanung zu übernehmen sowie zusätzlich die Kosten für die Kanalsanierung 2019 - wie von Herrn Weimar vorgetragen - um 10.000,00 € zu erhöhen. Des Weiteren empfiehlt der Bauausschuss, weitere 11.000,00 € für die Kanalinspektion Teilabschnitt 2 in der Brüchhorststraße bereitzustellen. **(7:0:0)**

Anmerkung: Siehe Haushaltsplanung Bauausschusssitzung Nr. 3, Anlage zu TOP 7.

**TOP 11:** Einwohnerfragestunde

Einwohner Herr Schleicher fragt an:

- Muss der Auftrag an das Planungsbüro öffentlich ausgeschrieben werden?

Bürgermeister Weber antwortet, dass ausgeschrieben werden muss, jedoch eine öffentliche nicht erforderlich ist, eine sogenannte beschränkte Ausschreibung reiche aus.

Trotzdem unterliegt alles einer Transparenz, da auch seitens der Gemeinde großes Interesse besteht.

Der Vorsitzende ergänzt, dass dieses Verfahren ohnehin öffentlich gemacht wird.

**TOP 12:** Festlegung des nächsten Bauausschusssitzungstermins

Donnerstag, den 10.01.2019 um 19.30 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“, Sievershütten

Der Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

**Nichtöffentlicher Teil:**

**TOP 13:** Bauanträge

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und der Beschluss zu TOP 13 wird mitgeteilt.

Gez.: Jürgen Sievers  
Protokollführer